

DRITTES
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG
DONNERSTAG, DEN 26. OKTOBER 1911.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch*.

WERKE
VON
FRANZ LISZT

(geb. den 22. Oktober 1811).

ERSTER TEIL.

Festklänge. Symphonische Dichtung.

Konzert für Klavier (Nr. 2 A dur), vorgetragen von Herrn *Arthur Friedheim*.

Adagio sostenuto assai — Allegro agitato assai — Andante — Allegro deciso.



ZWEITER TEIL.

Eine Faust-Symphonie in drei Charakterbildern (nach Goethe) mit Schlußchor »Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis«. Für großes Orchester und Männerchor. Tenor-Solo: Herr Kammersänger *Felix Senius*. Orgel: Herr Professor *Karl Straube*.

I. Faust. II. Gretchen. III. Mephistopheles.

Schlußchor und Tenor-Solo.

Alles Vergängliche
Ist nur ein Gleichnis;
Das Unzulängliche
Hier wird's Ereignis;

Das Unbeschreibliche
Hier ist es getan;
Das Ewig-Weibliche
Zieht uns hinan.

Konzertflügel von **Grotrian, Steinweg Nachf.** in Braunschweig.

Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Mus II 9 117